

# Vorwort

Seit der letzten Auflage im Oktober 2019 erfolgten wiederum fünf Novellierungen. Die Bestimmungen zur Verhinderung der Errichtung neuer illegaler Freizeitwohnsitze werden massiv verschärft. Es werden Vorbehaltsgemeinden eingerichtet. In diesen soll die Versteigerung von neuen illegalen Freizeitwohnsitzen möglich sein. Dieser Verschärfung sind besondere Ausführungen gewidmet, in welchen die verfassungsrechtlichen Fragen in diesem Bereich behandelt werden. Die Bestimmungen über den Ausländergrundverkehr werden aufgrund der höchstgerichtlichen Judikatur liberalisiert. Es müssen im Bereich des Erwerbes von Grundstücken durch Ausländer auch private Interessen berücksichtigt werden. In einem eigenen Kapitel wird die neueste Judikatur des Verfassungsgerichtshofes zum Erwerb von landwirtschaftlichen Liegenschaften durch Orden behandelt, insbesondere die Auswirkung dieser Judikatur auf den Erwerb durch juristische Personen. All diese Entwicklungen haben dazu geführt, dass der Verlag eine 8. Auflage ermöglicht. Wir sind, wie in unserem Berufsalltag, auch bei der Verfassung dieses Kommentars vom Grundsatz ausgegangen, dass die Grundrechte geschützt werden müssen. Die aktuelle Situation in Europa zeigt, wie wichtig die verbindende Kraft und das Regulativ des Europarechtes auch für diese Rechtsmaterie sind.

Innsbruck, im April 2022

*FUITH Rechtsanwälte GmbH*  
office@fuith.eu  
www.fuith.eu